

Erfahrungsbericht vom 3. Aktionstag der AKTION Saubere Hände Im Klinikum am Bruderwald der Sozialstiftung Bamberg

Das Team der Klinikhygiene der Sozialstiftung Bamberg veranstaltete am 5.5.2011 den Aktionstag der AKTION Saubere Hände schon zum dritten Mal. Bereits am Eingang zum Klinikum am Bruderwald begrüßte ein großer Teddy-Bär mit dem Logo der Aktion alle Mitarbeiter, Patienten und Besucher.



Motiviert durch die Resonanz der Aktionstage in den vergangenen Jahren gestalteten die Mitarbeiter der Klinikhygiene eine Aktionsfläche, auf der sich Mitarbeiter, Patienten und Besucher über die Notwendigkeit und Effektivität der Händehygiene informieren konnten.



Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion im Klinikum am Bruderwald stand der Verzicht auf Schmuck im Bereich der Hände und Unterarme (Ringe, künstliche Fingernägel, Nagellack, Armbanduhren) bei allen Tätigkeiten mit Patientenkontakt.



Das Ergebnis von Abklatschen, welche bei Mitarbeitern von Händen, Uhren, Ringen und künstlichen Fingernägeln wenige Tage vorher genommen wurden, zeigte sehr deutlich, wie wichtig eine korrekt durchgeführte Händedesinfektion ist.

Anhand eines Fluoreszenztestes überprüften viele Besucher, ob die Händedesinfektion korrekt durchgeführt wurde.

Erstaunt über die festgestellten Benetzungslücken wurde den Mitarbeitern, Patienten und Besuchern die korrekte Händedesinfektion mittels Unterrichtung durch das Hygienefachpersonals sowie anhand von Schautafeln und Videofilmen vermittelt.



Auf der Aktionsfläche herrschte den ganzen Tag über reger Betrieb. Mitarbeiter und Besucher zeigten sich sehr interessiert am Thema Händehygiene.

In zahlreichen Informationsgesprächen bzgl. der korrekten Händedesinfektion mit den Besuchern des Aktionstages, wurde auf die Wichtigkeit des Verzichtes auf das Tragen von Schmuck im Bereich der Hände und Unterarmen sowie Nagellack und künstliche Fingernägel hingewiesen.

Das Team der Klinikhygiene gab neben umfangreichen Informationen auch verschiedene Proben von Händedesinfektionsmitteln, Hautschutz- und Hautpflegemittel - welche speziell für diesen Tag von Firmen gestiftet wurden - als Geschenke an die Besucher weiter.



Die extra für den Aktionstag angefertigten Tassen mit dem ASH-Logo entpuppten sich als „Der Renner“!



Abgerundet wurde der Aktionstag mit der Ziehung der Gewinner des durchgeführten Hygiene-Quiz, welches von zwei MfA-Azubi's betreut wurde. Dabei konnten die Teilnehmer ihr Wissen unter Beweis stellen und es erfreute sich - nicht zuletzt wegen der attraktiven Preise - großer Beliebtheit.



Unser Bild zeigt den Glücksboten Leon bei der Ziehung der Gewinner des Hygienequiz zusammen mit dem Team der Klinikhygiene.



Die nachfolgenden Bilder zeigen die Gewinner der 3 Hauptpreise bei der Gewinnübergabe durch den Klinikhygieniker Dr. Steinbrückner und Mitarbeitern der Klinikhygiene.





Das Team der Hygiene um Klinikhygieniker Dr. Steinbrückner, kann schon wenige Wochen nach dem Aktionstag einen Erfolg seiner Bemühungen verzeichnen.

Bei sehr vielen Mitarbeitern aus allen Bereichen hat ein wirkliches Umdenken zum Thema: Verzicht auf Schmuck im Bereich der Hände und Unterarme (Ringe, künstliche Fingernägel, Nagellack, Armbanduhren) bei allen Tätigkeiten mit Patientenkontakt stattgefunden.

Am Ergebnis des Aktionstages ist zu erkennen, dass es sich in jedem Fall lohnt, das Thema Händehygiene weiterhin im Focus der Klinikhygiene zu behalten.